

**Wisente im Rothaargebirge**

Meinungen und Einstellungen  
der Bürger in der Region

9. September 2016  
q6551/33660 Sh, Ma

forsa Politik- und Sozialforschung GmbH  
Büro Berlin  
Schreiberhauer Straße 30  
10317 Berlin  
Telefon: (0 30) 6 28 82-0

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	2
1. Bekanntheit von Wisenten	3
2. Einstellungen gegenüber Wisenten	4
3. Bekanntheit des Wiederansiedlungsprojekts von Wisenten im Rothaargebirge	5
4. Interesse an der Medienberichterstattung zum Wiederansiedlungsprojekt	6
5. Einstellungen zur Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge	7

## Vorbemerkung

Im Auftrag des WWF Deutschland hat forsa Politik- und Sozialforschung GmbH eine Befragung von 1.002 Personen ab 14 Jahren in vier Landkreisen des Sauerlandes durchgeführt. Dabei wurden im Kreis Siegen-Wittgenstein, im Hochsauerlandkreis, im Kreis Olpe sowie im Märkischen Kreis jeweils 250 Personen befragt.

Die Disproportionalität bei der Stichprobenziehung wurde im Anschluss durch eine statistische Gewichtung anhand der tatsächlichen Bevölkerungszahlen in den vier Landkreisen wieder ausgeglichen, um für das gesamte Befragungsgebiet ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten.

Die Erhebung wurde vom 29. August bis zum 8. September 2016 mithilfe computergestützter Telefoninterviews durchgeführt.

Die ermittelten Ergebnisse können lediglich mit den bei allen Stichprobenerhebungen möglichen Fehlertoleranzen (im vorliegenden Fall +/- 3 Prozentpunkte) auf die Gesamtheit der Einwohner ab 14 Jahren im Befragungsgebiet übertragen werden.

Die Untersuchungsbefunde werden im nachfolgenden Ergebnisbericht vorgestellt.

## 1. Bekanntheit von Wisenten

Eine große Mehrheit der Befragten (78 %) weiß, was ein Wisent ist.

Etwas seltener als in den drei anderen Landkreisen wissen die Bewohner im Märkischen Kreis, was ein Wisent ist.

Auch unter den unter 30-Jährigen ist der Wisent deutlich weniger bekannt als in den anderen Altersgruppen.

### ▪ Bekanntheit von Wisenten

	Es wissen, was ein Wisent ist %
insgesamt	78
Kreis Siegen-Wittgenstein	88
Hochsauerlandkreis	85
Kreis Olpe	84
Märkischer Kreis	65
Männer	80
Frauen	76
14- bis 29-Jährige	57
30- bis 44-Jährige	70
45- bis 59-Jährige	87
60 Jahre und älter	90

## 2. Einstellungen gegenüber Wisenten

Die Befragten wurden gebeten anzugeben, wie ihre persönlichen Gefühle gegenüber dem Wisent sind. 51 Prozent der Befragten sind gegenüber Wisenten sehr bzw. eher positiv eingestellt. Nur 7 Prozent sind Wisenten gegenüber eher bzw. sehr negativ eingestellt.

Ein großer Teil der Befragten (39 %) hat weder positive noch negative Gefühle gegenüber dem Wisent.

Überdurchschnittlich häufig äußern Befragte aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein eine positive Einstellung gegenüber dem Wisent.

Indifferentere als die anderen Altersgruppen äußern sich die unter 30-Jährigen (unter denen die Bekanntheit des Wisents auch am geringsten ausgeprägt ist).

### ▪ Persönliche Gefühle gegenüber dem Wisent

Die persönlichen Gefühle gegenüber dem Wisent sind

	sehr bzw. eher positiv %	weder positiv noch negativ %	eher bzw. *) sehr negativ %
insgesamt	51	39	7
Kreis Siegen-Wittgenstein	62	31	5
Hochsauerlandkreis	49	34	10
Kreis Olpe	45	42	10
Märkischer Kreis	46	47	4
Männer	54	36	7
Frauen	48	42	7
14- bis 29-Jährige	32	62	3
30- bis 44-Jährige	57	39	2
45- bis 59-Jährige	59	33	5
60 Jahre und älter	54	30	12

\*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

### 3. Bekanntheit des Wiederansiedlungsprojekts von Wisenten im Rothaargebirge

Um das Überleben der als immer noch gefährdet eingestuften Tierart zu sichern, gibt es seit dem Jahr 2013 auch im Rothaargebirge ein Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten.

Zwei Drittel der Befragten (68 %) in der Region kennen dieses Projekt.

Befragte aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein, dem Hochsauerlandkreis sowie dem Kreis Olpe haben deutlich häufiger von dem Wiederansiedlungsprojekt gehört als Befragte aus dem Märkischen Kreis.

Mit zunehmendem Alter steigt auch der Anteil derer, die das Wiederansiedlungsprojekt kennen, deutlich.

- Bekanntheit des Wiederansiedlungsprojektes von Wisenten im Rothaargebirge

	Von dem Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten im Rothaargebirge haben gehört %
insgesamt	68
Kreis Siegen-Wittgenstein	82
Hochsauerlandkreis	76
Kreis Olpe	80
Märkischer Kreis	49
Männer	71
Frauen	66
14- bis 29-Jährige	38
30- bis 44-Jährige	66
45- bis 59-Jährige	77
60 Jahre und älter	82

#### 4. Interesse an der Medienberichterstattung zum Wiederansiedlungsprojekt

Diejenigen, die von dem Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten im Rothaargebirge gehört haben, wurden gefragt, wie stark ihr Interesse für die Medienberichterstattung zu diesem Projekt ist.

48 Prozent interessieren sich dafür (sehr) stark, 52 Prozent weniger stark bzw. überhaupt nicht.

Befragte aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein und dem Märkischen Kreis interessieren sich etwas häufiger stark für das Wiederansiedlungsprojekt als Befragte aus den anderen beiden Kreisen.

Bei den über 30 Jahre alten Befragten ist das Interesse für die Berichterstattung zu dem Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten deutlich stärker als bei den jüngeren Bewohnern der vier Kreise.

##### ▪ Interesse an der Medienberichterstattung zum Wiederansiedlungsprojekt \*)

Für die Medienberichterstattung zu dem Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten im Rothaargebirge interessieren sich

	(sehr) stark %	weniger stark bzw. *) überhaupt nicht %
insgesamt	48	52
Kreis Siegen-Wittgenstein	51	49
Hochsauerlandkreis	44	56
Kreis Olpe	44	56
Märkischer Kreis	50	49
Männer	52	48
Frauen	44	56
14- bis 29-Jährige	15	85
30- bis 44-Jährige	46	54
45- bis 59-Jährige	51	49
60 Jahre und älter	57	41

\*) Basis: Befragte, die vom Wiederansiedlungsprojekt von Wisenten im Rothaargebirge gehört haben

\*\*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

## 5. Einstellungen zur Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge

Die Befragten wurden im Anschluss konkreter zu ihrer Haltung zur Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge gefragt.

Jeweils 83 Prozent finden es gut, dass im Rothaargebirge wieder Wisente angesiedelt wurden bzw. halten die Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge für wichtig für den Erhalt der Art.

Jeweils 78 Prozent erwarten, dass die Wiederansiedlung des Wisents den Tourismus in der Region fördert bzw. meinen, die angesiedelten Wisenten sollten im Rothaargebirge bleiben. 75 Prozent würden gerne freilebende Wisente sehen und 73 Prozent finden, Wisente gehörten in die Landschaft, auch wenn es zeitweise zu Problemen kommt.

Dass Wisente im Rothaargebirge ein wichtiger Teil des Ökosystems sind, meinen 62 Prozent. 59 Prozent würden in einem Wald, in dem sich Wisente aufhalten, auch öfter spazieren gehen.

Nur 28 Prozent geben hingegen an, dass sie Angst hätten, in einen Wald zu gehen, in dem sich Wisente aufhalten und nur 18 Prozent erwarten, dass die Wiederansiedlung des Wisents in der Region wirtschaftliche Nachteile bringt.

Befragte aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein und dem Märkischen Kreis haben im Schnitt eine noch etwas positivere Einstellung gegenüber den Wisenten als Befragte aus dem Hochsauerlandkreis bzw. dem Kreis Olpe.



▪ Einstellungen zur Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge I

Den jeweiligen Aussagen stimmen zu:	insgesamt %	Kreis Siegen- Wittgenstein %	Hochsauer- landkreis %	Kreis Olpe %	Märkischer Kreis %
- Ich finde es gut, dass im Rothaargebirge wieder Wisente angesiedelt wurden	83	86	78	73	87
- Die Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge ist wichtig für den Erhalt der Art	83	86	79	78	84
- Ich erwarte, dass die Wiederansiedlung des Wisents den Tourismus in der Region fördert	78	88	72	61	80
- Die angesiedelten Wisente sollten im Rothaargebirge bleiben	78	85	73	77	75
- Ich würde gerne freilebende Wisente sehen	75	80	71	66	77
- Wisente gehören in unsere Landschaft, auch wenn es zeitweise zu Problemen kommt	73	74	67	58	81
- Wisente sind im Rothaargebirge ein wichtiger Teil des Ökosystems	62	71	53	47	67
- In einem Wald, in dem sich Wisente aufhalten, würde ich öfter spazieren gehen	59	64	52	46	64
- Ich hätte Angst, in einen Wald zu gehen, in dem sich Wisente aufhalten	28	29	33	29	23
- Ich erwarte, dass die Wiederansiedlung des Wisents der Region wirtschaftliche Nachteile bringt	18	16	31	21	8

Befragte unter 60 Jahren finden es häufiger als über 60-Jährige gut, dass im Rothaargebirge wieder Wisente angesiedelt wurden, halten die Wiederansiedlung häufiger für wichtig für den Erhalt der Art und erwarten (noch) häufiger, dass die Wiederansiedlung des Wisents den Tourismus in der Region fördert. Zudem würden die unter 60-Jährigen häufiger als die über 60-Jährigen gerne freilebende Wisente sehen und meinen häufiger, dass Wisente in die Landschaft gehören, auch wenn es zu Problemen kommt.

Dass Wisente im Rothaargebirge ein wichtiger Teil des Ökosystems ist, meinen die über 45-Jährigen seltener als die unter 45-Jährigen.

Über 60-Jährige hätten häufiger als die jüngeren Befragten Angst in einen Wald zu gehen, in dem sich Wisente aufhalten und erwarten etwas häufiger als die jüngeren, dass die Wiederansiedlung des Wisents wirtschaftliche Nachteile für die Region bringt.

▪ Einstellungen zur Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge II

Den jeweiligen Aussagen stimmen zu:	insgesamt %	14- bis 29- Jährige %	30- bis 44- Jährige %	45- bis 59- Jährige %	60 Jahre und älter %
- Ich finde es gut, dass im Rothaargebirge wieder Wisente angesiedelt wurden	83	96	89	83	71
- Die Wiederansiedlung von Wisenten im Rothaargebirge ist wichtig für den Erhalt der Art	83	97	91	81	71
- Ich erwarte, dass die Wiederansiedlung des Wisents den Tourismus in der Region fördert	78	86	87	77	67
- Die angesiedelten Wisente sollten im Rothaargebirge bleiben	78	74	83	79	74
- Ich würde gerne freilebende Wisente sehen	75	74	86	78	66
- Wisente gehören in unsere Landschaft, auch wenn es zeitweise zu Problemen kommt	73	83	83	75	58
- Wisente sind im Rothaargebirge ein wichtiger Teil des Ökosystems	62	83	73	57	47
- In einem Wald, in dem sich Wisente aufhalten, würde ich öfter spazieren gehen	59	61	62	64	52
- Ich hätte Angst, in einen Wald zu gehen, in dem sich Wisente aufhalten	28	20	21	25	39
- Ich erwarte, dass die Wiederansiedlung des Wisents der Region wirtschaftliche Nachteile bringt	18	12	12	16	26